

[1541.] **Schlesische Zeitung.**
(120. Jahrgang; Auflage 8750 laut Steuer-
quittung; Gebühren 1/4 S^g für die Petitzeile.)
Anzeigen für Breslau, ganz Schle-
sien und das Königreich Polen finden in
der Schlesischen Zeitung, welche das
gelesenste Blatt in Schlesien ist, die größte
und wirksamste Verbreitung.
Breslau **Wilh. Gottl. Korn.**

[1542.] Die in unserem Verlag seit 1. Januar
1861 neu erscheinende

Bergische Zeitung,

welche bereits bei Ausgabe der 3. Nr. 1200
Abonnenten zählt, empfehlen wir unsern ver-
ehrten Herren Kollegen zur Benutzung für lite-
rarische Inserate.

Der Insertionspreis ist pro Petitzeile 1/4 S^g,
und stellen wir den Betrag in laufende Rech-
nung.

Prospecte mit unserer Firma:

Badeker'sche Buch- und Kunsthdlg.
in Elberfeld u. Barmen

verbreiten wir in 1200 Exemplaren gratis.

**Badeker'sche Buchhdlg. (A. Martini &
Grüttesien) in Elberfeld u. Barmen.**

[1543.] Wir empfehlen die in unserem Verlage
erscheinende

Crier'sche Zeitung,

deren Abonnentenzahl sich bedeutend vermehrt
hat und noch täglich zunimmt, zu lite-
rarischen Anzeigen (à 1 S^g pro 4 Spalt.
D. 3.) bestens und stellen die Beträge in lau-
fende Rechnung. Auch literarische Beilagen
mit unserer alleinigen Firma werden nach vor-
heriger Einsendung eines Probeabdruckes für
die Stadt und nächste Umgegend gratis bei-
gelegt.

Recensionen über neu erschienene Werke
finden Aufnahme und erfolgen bei Einsendung
eines Recensionsexemplars an die Redaktion
durch unsere Vermittelung. Politische Bro-
schüren zu gleichem Zwecke werden, wenn mög-
lich, direct franco pr. Kreuzband erbeten.
Crier. **Fr. Vink'sche Buch.**

[1544.] **Zu Inseraten**

von Werken der pädagogischen Literatur
empfehle ich den Herren Verlegern das in meinem
Verlage erscheinende

Pädagogische Archiv.

Centralorgan für Erziehung und Unter-
richt in Gymnasien, Realschulen und höhe-
ren Bürgerschulen,
herausgegeben

von
W. Langbein,

Professor an der Friedrich-Wilhelms-Schule zu Stettin.

Jährlich 10 Hefte.

Ich berechne die Petitzeile mit 2 S^g und
stelle den Betrag in Jahresrechnung.
Stettin.

Müller'sche Buchhandlung
(Eb. v. d. Rahmer).

[1545.] **Avisofacturen**

berichtigt und ergänzt bis 10. Januar 1861
empfiehlt
Leipzig. **Theodor Thomas.**

[1546.] Zu Insertionen empfehle ich die
Preussische Medicinal-Zeitung.

Auflage 1000. Zeile 2 S^g.

Obige Zeitung, das amtliche Organ
des Preussischen Ministeriums für
Medicinal-Angelegenheiten, gelangt
nicht nur in die Hände vieler praktischer
Aerzte, sondern wird von den Medicinal-
Collegien, Verwaltungs-Behörden etc. allsei-
tig gehalten.

Berlin. **Th. Chr. Fr. Enslin.**

[1547.] Zu Insertionen empfehle ich das
in meinem Verlage in einer Auflage von 500
Exempl. erscheinende

Katholische Schulwochenblatt

(die Zeile 3 Kr. oder 1 N^g); Beilagen verbreite
ich in demselben gegen eine Vergütung von
1 fl. 45 Kr. oder 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$, ebenso werden Recensio-
nen in diese pädagogische Wochenschrift aufge-
nommen und bitte in diesem Falle um gef.
Einsendung eines Recensionsexemplars.

Auch der ebenfalls in meinem Verlage her-
auskommende

Henberger Bote

(Aufl. 1000.)

nimmt Bücheranzeigen auf, die stets vom besten
Erfolge begleitet sind. Berechnet wird die
Zeile mit 2 Kr. oder 1/2 N^g. Beilagen mit der
Firma: „B. Kupferschmid in Spaichingen“
verbreite ich darin gratis.

Sowohl Annoncen wie Recensionsexempl.
und Beilagen erbitte ich mir durch Hrn. H.
Lindemann in Stuttgart und empfehle ob-
genannte Zeitschriften zu gef. Benutzung noch-
mals bestens.

Spaichingen, im Januar 1861.

W. Kupferschmid.

Börse in Leipzig, am 25. Januar 1861.

Wechsel.		Angebot.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	{ k. S. 141 1/2 2 Mt. —	—	—
Augsburg pr. 100 fl. in 52 1/2 fl. F.	{ k. S. 57 2 Mt. —	—	—
Berlin pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Cr.	{ k. S. 69 1/2 2 Mt. —	—	—
Bremen pr. 100 $\frac{1}{2}$ Lsdr. à 5 $\frac{1}{2}$	{ k. S. 108 1/2 2 Mt. —	—	—
Breslau pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Cr.	{ k. S. 99 1/2 2 Mt. —	—	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	{ k. S. 57 2 Mt. —	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	{ k. S. 150 1/2 2 Mt. —	—	—
London pr. 1 Pf. St.	{ 7 Tage dat. 6. 21 3 Mt. —	—	6. 18 1/2
Paris pr. 300 Fres.	{ k. S. 79 1/2 3 Mt. —	—	—
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	{ k. S. 65 1/2 3 Mt. —	—	64 1/2
Sorten.			
Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	—	—	9. 3 1/2
Augustdor à 5 $\frac{1}{2}$ pr. St. Agio pr. Ct.	—	—	—
Pr. Friedrichsd'or " " do.	—	—	—
And. ausländ. Louisd'or " " do.	—	—	9
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	—	5. 13 1/2
20 Francs-Stücke " " do.	—	—	5. 9
Holländ. Ducaten à 3 $\frac{1}{2}$ Agio pr. Ct.	—	—	4 1/2
Kaiserl. do. do. " " do.	—	—	4 1/2
Conv.-Species u. Gulden. " " do.	—	—	—
Idem 20 Kr. " " do.	—	—	—
Idem 10 Kr. " " do.	—	—	—
Gold pr. Zollpfund fein " " do.	—	—	—
Silber do. do. " " do.	—	—	29 1/2
Wiener Banknoten in oestr. Währ.	—	—	65 1/2
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 $\frac{1}{2}$	—	—	—
do. do. do. do. à 10 $\frac{1}{2}$	—	—	99
Ausland. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht*)	—	—	99 1/2

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fer-
nere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoinis von 10 $\frac{1}{2}$
und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Ein-
lösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505.)

1) die Weimar. Bank, 2) die Privatbank zu Gotha,
3) die Lübeck. Privatbank, 4) die Gera. Bank, 5) die An-
halt-Dessau. Landesbank.

Inhaltsverzeichnis.

Erschienenen Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Auch ein Reformvorschlag. — Anzeigebrett Nr. 1372—1547.
— Börse in Leipzig, am 25. Januar 1861.

Abelsdorff 3. 1496.	Flammer 1416. 1432.	Köhler in 2. 1445.	Reinhardt 1453.
Adler & D. 1490.	Friderich 1386.	Koelling 1400.	Reinhardt in Gotha 1531.
Altendorff 1509.	Friderich 1399.	Korn in 2. 1541.	Roeder in 23. 1423.
Andreas & G. 1489.	Gebethner & W. 1470.	Kornicker 1462.	Rosberg 1460.
Antonyme 1373—75. 1501. 1503.	Geisler 1538.	Kosch'sche Sort. 1471.	Rudolphi 1425.
1505. 1508. 1532. 1535. 1537.	Getschel in 2. 1431.	Kösling 1533.	Sander in 23. 1536.
Arnold in 2. 1381. 1499.	Giesel 1443.	Kühmann & G. 1402.	Schaumburg in 2. 1506.
Badeker in 23. 1542.	Gilbers 1438.	Kunstst. Düssel. lith. 1515.	Scheurlen 1495.
Badorff 1372. 1527.	Glonner 1474.	Kupferschmid in Spaichingen	Schmidt, G., in 2. 1507.
Baensch in 23. 1457.	Gräfe & H. in 2. 1442.	1547.	Schneider in Berl. 1377—78.
Baercke 1491.	Gras, B. & G. Sort. 1523.	Kuranda 1413.	Schnurhase 1482.
Baumgarten & G. 1524. 1539.	Grapius in 2. 1488.	Kummel 1480.	Schöpf 1454.
Beckhold 1493.	Halm 1426. 1430.	Lehmkuhl & G. 1391.	Schroer in 23. 1417.
Bedt in 23. 1511.	Hammerich 1397.	Langfeld 1522.	Schroeder in 2. 1388.
Bedt in 23. 1540.	Hartmann 1451.	Leudart 1433.	Schulgen in 2. 1513.
Behr in 2. 1392.	Haessel in St. 2. 1456.	Ling 1543.	Schulz in 2. 1407.
Bentath & W. 1491.	Hedenbauer 1448.	Mayer & G. 1440.	Seemann 1500.
Bielefeld 1439.	Heintich 1466.	Mayer 1481.	Stalling Berl. 1498.
Böhlau 1398. 1497.	Herbig in 2. 1383.	Rehgel 1447. 1518.	Stiller in 2. 1459.
Böhm in Berlin 1526.	Hermann'sche Buchh. in 2. 1414.	Reyer in 2. 1376.	Thelle 1469.
Bovos & G. 1393.	Hesse 1534.	Minlos 1468.	Iberiffing 1475.
Bredt in 2. 1405.	Heujner 1458.	Mitsdorffer 1421.	Ihnenmann in 2. 1434.
Bremer 1528.	Hildebrand 1437.	Rittler's Sort. in Berl. 1435.	Ihmm 1519.
Brodhaus 1394. 1450.	Hinrich 1449.	Motin Freres 1520.	Thomas 1545.
Brodner 1406.	Hinstorf in 2. 1473.	Rüller in 2. 1446.	Troemer 1530.
Creuz 1479.	Hofmann in 2. 1436.	Rüller in 2. 1502.	Valentin 1476.
Grüfemann 1492.	Hübner 1410.	Rüller in Stett. 1544.	Veit & G. 1510.
Deubner in 2. 1484.	Hübner 1525.	Münster in Berl. 1461.	Veit in 2. 1390.
Doebereimer 1521.	Huch in 2. 1422.	Notboom 1472.	Velbagen & R. 1514.
Dürr, H. 1379. 1387. 1396.	Jäger'sche Buchh. 1464.	Rübling, Gebr. 1444.	Violet 1385.
Ebers 1415.	Jünger in 2. 1418.	Sinden 1389.	Weigel, F. D. 1395.
Edstein 1455.	Jüngst 1485.	Spig & G. 1419.	Welle 1482.
Edler 1504.	Kallmann 1465.	Oberlamm 1411.	Westermann & G. 1420.
Engelmann 1381. 1412.	Karow 1487.	Othmer in Hannover 1403.	Williams & R. 1429.
Enslin, T. G. 8. 1546.	Kellner 1428.	Poff in 2. 1478.	Winkelmann & S. 1529.
Enslin & P. 1409.	Kern in 2. 1483. 1516.	Priebatsch 1441.	Wurster & G. 1401.
v. Eue 1427.	Klemm in 2. 1512.	Purfürst 1408.	Würg 1467.
Erped. d. Europ. Wochenzeitung	Kniep jr 1477.	Pustet in 2. 1486.	v. Zabern 1404. 1424.
1382.	Kober & W. 1380.	Rath 1517.	Zimmermann in 2. 1463.

Berantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.

